

Die Gattung *Torquispa* Uhmann, 1954 (Coleoptera: Chrysomelidae: Hispinae)

Von M. Würmli, Tutzing

Während der Arbeiten zur Gattungsrevision der Hispinae (Würmli 1975) war es mir unmöglich, die Gattung *Torquispa* zu studieren. Die beiden Arten *T. vittigera* Uhmann, 1954 (Gattungstypus) und *T. caledoniae* Uhmann, 1954, deren Typen sich eigentlich im Institut Royal des Sciences Naturelles, Bruxelles hätten befinden müssen, blieben unauffindbar. Während eines Studienaufenthaltes in diesem Institut konnte ich nun die beiden Arten aufspüren und studieren.

Ich hatte in meiner Arbeit nur den Gattungstypus behandelt (sec. Uhmann 1954), da die *T. caledoniae* nach der Beschreibung von Uhmann ziemlich verschieden sein soll. Von bloßem Auge gesehen sind die beiden Arten in der Tat wenig ähnlich. Ein genaues Studium zeigt aber, daß kein Grund zur Abgrenzung einer neuen Gattung vorhanden ist. Die Gattung *Torquispa* steht innerhalb der *Cryptonychini* übrigens isoliert da. Ihre Verwandtschaft ist unklar.

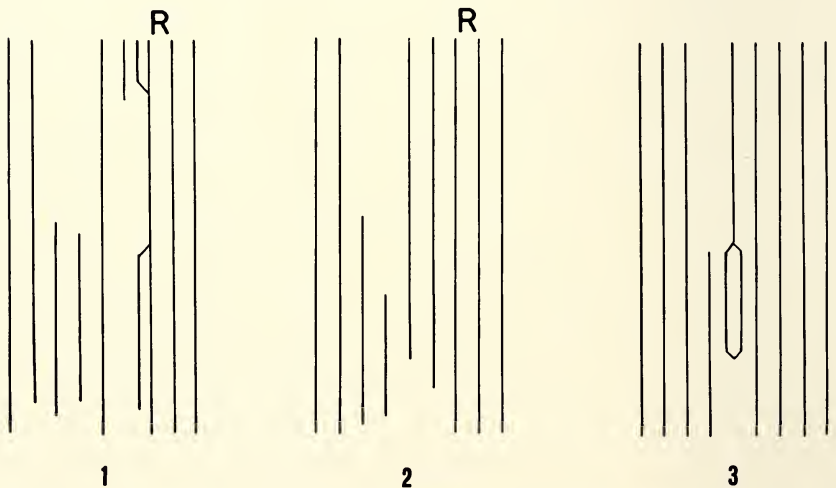


Abb. 1—3: Punktierung der linken Flügeldecke, schematisch (R = Rippe) von 1. *Torquispa vittigera* Uh., ♂, 2. *T. vittigera*, ♀, 3. *T. caledoniae* Uh., ♀.

Meine Beschreibung von *Torquispa* (p. 37) muß wie folgt ergänzt werden.

16—19 mm. Gelbbraun oder schwarz. Stirn etwas breiter als lang (*T. vittigera*) oder etwas länger als breit (*T. caledoniae*). Rostrum mindestens halb so lang wie das 1. Fühlerglied, von oben gesehen sehr schmal, seitlich gesehen bei *T. vittigera* sichelförmig, bei *T. caledoniae* normal zugespitzt, stumpf. Clypeus mehr als doppelt so lang wie breit. Halsschild ungefähr so lang wie breit, Seiten gegen vorne \pm stark konvergierend, in der vorderen (nicht „hinteren“, Druckfehler) Hälfte mit stumpfem Zahn. Flügeldeckenpunktierung siehe Abb. 1—3, bei *T. vittigera* ziemlich unübersichtlich, bei *T. caledoniae* mit klar definierten Reihen.

Die beiden Arten der Gattung lassen sich leicht unterscheiden:

- Rötlich gelbbraun, im 2. Intervall mit einer durchgehenden, dicken Rippe. **vittigera**
- Schwarz, 2. Intervall ohne Rippe, flach. **caledoniae**

Uhmann gibt für beide Arten — wie es auf den Etiketten leserlich steht als Fundort „Ourail“ (Neukaledonien) an. Nach Gressitt (1960) kann damit nur der Ort Bourail im Zentrum der Insel gemeint sein.

Zitierte Literatur

- Gressitt, J. L., 1960: Hispine beetles from New Caledonia (Chrysomelidae). — Pac. Ins. 2 (2): 101—121.
- Uhmann, E., 1954: Hispinae aus Neu-Caledonien. 152. Beitrag zur Kenntnis der Hispinae (Coleopt. Chrysomelidae). — Bull. Inst. Roy. Sci. Nat. Belg. 30, n. 38: 1—9.
- Würmli, M., 1975: Gattungsmonographie der altweltlichen Hispinen (Coleoptera: Chrysomelidae: Hispinae). — Ent. Arb. Mus. Frey 26: 1—83.

Anschrift des Verfassers:

Dr. Marcus Würmli, Museum Frey,
Hofrat-Beisele-Straße 8, 8132 Tutzing, BRD.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Arbeiten Museum G. Frey](#)

Jahr/Year: 1976

Band/Volume: [27](#)

Autor(en)/Author(s): Würmli Marcus

Artikel/Article: [Die Gattung *Torquispa* Uhmann, 1954 \(Coleoptera: Chrysomidae: Hispinae\). 400-401](#)